

Version 1.2

Von EUCAST abweichende Grenzwerte für Ampicillin bei Enterobakterien

Antibiotikum	MHK [mg/L]		Agardiffusion [mm]*	
	S ≤	R >	S ≥	R <
Ampicillin	0,5	8	50	14

Die Festlegung hat zur Folge, dass auch Isolate folgender Enterobakterien ohne einen Resistenzmechanismus (Wildtyp) nur als „intermediär“ klassifiziert werden: *Escherichia coli*, *Proteus mirabilis*, *Salmonella* spp., *Shigella* spp., *Yersinia pseudotuberculosis*. Dies ist dem breiten Dosierungsbereich des Antibiotikums geschuldet und weist darauf hin, dass eine Therapie von systemischen Infektionen durch Enterobakterien mit Ampicillin einer höheren Dosis (z.B. 4 x 1g bei Patienten ohne modifizierende Faktoren) bedarf. Die Festlegung bedeutet nicht, dass Ampicillin nicht angewendet werden könnte.

* Die Beschickungsmenge der Testblättchen beträgt 10 µg.

Entscheidung 31.01.2017